



Eine Pyramide ist ein riesiges Bauwerk, das sich der Pharao als Grabstätte errichten ließ. Dies geschah schon lange vor seinem Tod.

Dabei wurde darauf geachtet, dass sie gut vor Grabräubern geschützt war. Jeder Pharao stattete seine Pyramide prächtig aus.

Es gibt Stufenpyramiden: Die Ägypter glaubten, dass die göttliche Seele des Pharaos nach seinem Tod in den Himmel fliegen und zur Sonne zurückkehren werde. So bauten sie die ersten Pyramiden stufenförmig. Der Pharao sollte die Stufen auf seinem Weg zur Sonne benutzen können.

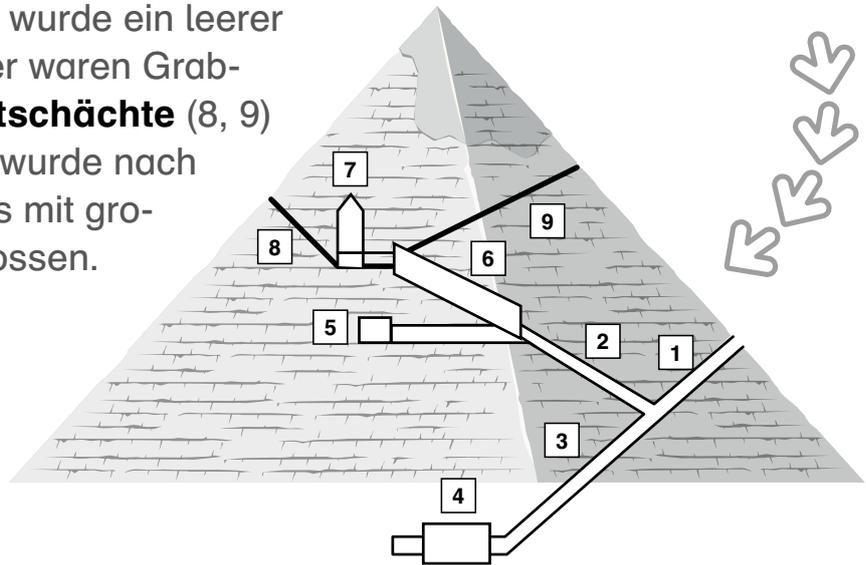
Später bauten die Ägypter Pyramiden mit glatten Wänden.

Zehntausende Arbeiter mussten jedes Jahr einige Monate unter der Aufsicht von Architekten und Baufachleuten an der Errichtung der Pyramiden mitarbeiten.

Die größte und bekannteste Pyramide steht in der Nähe der heutigen ägyptischen Stadt Kairo. Cheops hat sie vor über 4500 Jahren bauen lassen.

Der Bau der Cheopspyramide dauerte rund 20 Jahre. Sie war 146 m hoch – so hoch wie ein Wolkenkratzer.

Durch die **Gänge** (1, 2, 3) erreicht man die beiden unvollendeten **Grabkammern** (4, 5). In die **Königskammer** (7) gelangt man durch die große **Galerie** (6). In der Königskammer wurde ein leerer Sarkophag gefunden. Hier waren Grabräuber am Werk. Die **Luftschächte** (8, 9) führen ins Freie. **Gang 2** wurde nach der Beendigung des Baus mit großen Felsblöcken verschlossen.



❖ **Beschrifte** die Cheopspyramide.



1 2 3

4 5

6

7

8 9



❖ **Beantworte** die Fragen zum Text in ganzen Sätzen.

Warum ließen die Pharaonen die Pyramiden erbauen?

---

---

---

---

Was passierte laut ägyptischem Glauben mit der Seele des Pharaos nach seinem Tod?

---

---

---

---

Wie heißt die größte und bekannteste Pyramide Ägyptens?

---

---

Wie lange dauerte der Bau der Cheopspyramide etwa?

---

---

